WAZ vom 4. Dezember 2020

Gemeinderat kurz berichtet

Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderats am Montag, 30. November

(AS) Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am Montag, 30. November folgende Beschlüsse gefasst:

- Der Gemeinderat hat mit 20 Ja-Stimmen und drei Enthaltungen beschlossen, die Ed. Züblin AG mit Sitz in Stuttgart mit der notwendigen **Winterbaumaßnahme für das Freideck des Parkhauses Stadtplatz** zu beauftragen. Als Winterschutz wird auf die Fahrspur eine Interimsbeschichtung aufgebracht. Die Kosten belaufen sich auf 31.761,45 Euro netto. Hierbei ist mit einer Kostenüberschreitung von zirka 5.800 Euro zu rechnen, was zirka 1,1 Prozent der Auftragssumme entspricht.

- Der Gemeinderat hat einstimmig die Verwaltung beauftragt, **eine Solarplanung für alle städtischen Gebäude** erstellen zu lassen. Weiterhin wurde einstimmig beschlossen, die Aufstellung einer **Photovoltaikanlage auf dem Wohntrakt des Feuerwehrgebäudes** in der Daimlerstraße nicht weiter zu verfolgen.

- Der Gemeinderat hat einstimmig der **Vergabe der Elektroarbeiten** für den Anbau der **Kindertagesstätte Prima Klima** (2. Bauabschnitt) in der Johannesstraße an die Firma Nägele GmbH aus Stuttgart in Höhe von 60.005,98 Euro inklusive Mehrwertsteuer zugestimmt.

- Der Gemeinderat hat mit elf Ja-Stimmen, sechs Nein-Stimmen und sechs Enthaltungen beschlossen, die **Elternbeiträge ab 1. Januar 2021 in den Kindertagesstätten** in Anlehnung an die Empfehlung der Kirchen und der kommunalen Landesverbände festzusetzen. Diese sieht pauschal eine **moderate Erhöhung von rund 1,9 Prozent** vor und bleibt dabei bewusst hinter der tatsächlichen Kostensteigerung zurück, um Eltern in der derzeitigen Corona-Pandemie nicht über Gebühr zu belasten. Die Verpflegungskosten bleibt mit 80 Euro monatlich unverändert.

- Der Gemeinderat hat einstimmig dem **Antrag der CDU-Fraktion** zugestimmt. Dieser sieht die **erhöhte Sicherung der Schulwege an Baustellen** wie folgt vor:

  1. Vor Beginn einer Baumaßnahme tritt die Stadtverwaltung aktiv an die Schulleitung der betreffenden Schulen heran, erläutert die Auswirkungen der Baumaßnahmen auf dem Schulweg und sucht gemeinsam nach sicheren Lösungen für die Bauzeit.

  2. Die Stadtverwaltung stellt Kriterien zur Sicherung dieser besonderen Wege fest, die durch das beauftragte Bauunternehmen auch eingehalten werden müssen. Eine Kontrolle der Einhaltung soll durch die Stadtverwaltung sichergestellt und Verstöße geahndet werden.

  3. Die Stadtverwaltung stellt durch entsprechende Formulierungen in den Vergabekriterien und der Beauftragung sicher, dass beauftragten Unternehmen die in Punkt 2. formulierten Sicherungsmaßnahmen umsetzten und einhalten.

  4. Gleiches soll auch für die Straßen gelten, an denen ein Kindergarten und/oder eine Kindertageseinrichtung Anlieger ist.

  In diesem Zusammenhang hat der Gemeinderat auch beschlossen, dass im nächsten Verkehrsausschuss 2021 zusammen mit der Polizei mögliche Zebrastreifen in der Kirchheimer Straße, Junkerstraße und Schulstraße geprüft werden.

- Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, für den Stadtbusverkehr Wernau das von der Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart GmbH (VVS) im gesamten Verbundgebiet ermöglichte **Stadtticket im Jahr 2021** einzuführen. In diesem Zusammenhang ist die Verwaltung beauftragt worden, die hierfür prognostizierten Kosten von jährlich rund 16.000 Euro erstmals im Haushaltsjahr 2021 einzustellen.

- Der Gemeinderat hat zu geplanten Baumpflanzungen in Wernau folgendes beschlossen:

1. Der Gemeinderat hat einstimmig den von der Verwaltung **vorgeschlagenen Baumpflanzungen** zugestimmt.

2. Die Verwaltung ist beauftragt worden, die Baumpflanzungen dem Gemeindetag Baden-Württemberg als **Projekt innerhalb der Initiative „1000 Kommunen 1000 Bäume“** anzuzeigen.

3. Der Gemeinderat hat die Annahme der **Spende der Natur- und Umweltstiftung der Sparda-Bank Baden-Württemberg** zur Förderung von bis zu 1.550 Baumpflanzungen im Wernauer Wald mit einem Förderbetrag von bis zu 5.425 Euro, bewilligt.

Bekanntgaben

- Der **Bevölkerungsstand** in Wernau betrug zum 30. November 12.318 Einwohnerinnen und Einwohner.